

Stopfenreuth, 06.05.2007

Die neue „Au-Terrasse“ in der Stopfenreuther Au lädt ab sofort zum Besuch ein

Im Beisein von Landesrätin Karin Kadenbach und Bundesrätin Michaela Gansterer wurde am Sonntag, 06.05. mit einem Frühschoppen die neue Au-Terrasse an der Donau eröffnet. Marktgemeinde Engelhartstetten, Österreichische Bundesforste und Nationalpark Donau-Auen GmbH feierten das Gemeinschaftsprojekt, viele StopfenreutherInnen sowie Freunde und Partner des Nationalpark Donau-Auen nahmen teil.

Stopfenreuth ist ein Synonym für die erfolgreiche Behauptung von Naturschutzanliegen in Österreich, wurde doch 1984 mit der „Besetzung“ der Stopfenreuther Au der Bau eines Donaukraftwerkes verhindert. Seit der Gründung des Nationalpark Donau-Auen ist Stopfenreuth Ausgangspunkt für geführte Exkursionen zu Lande und zu Wasser. Mit Unterstützung durch die ecoplus, Lebensministerium und BMWA sowie die EU konnten an diesem wichtigen Nationalpark-Standort neue Besuchereinrichtungen errichtet werden:

Der neu gestaltete Zugang auf der Künettenbrücke bietet eine „Donaugalerie“ mit Informationstafeln zu den Themen Donauregulierung, Marchfeldschutzdamm, Kraftwerkprojekt Hainburg, Au-Besetzung und Lebensräume. Am Ende der Uferstraße wurde in Kooperation mit den Österreichischen Bundesforsten die „Au-Terrasse“ mit integriertem Kiosk und Lagerwiese errichtet.

Zur Eröffnung der Au-Terrasse am 06.05. konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden, darunter Ltg.Abg. Karin Renner, die Bürgermeister Helmut Fritz/Haslau-Maria Ellend und Josef Gittel/Bad. D. Altenburg, Regionalmanager Hermann Hansy und SR DI Gottfried Haubenberger, Leiter der Forstverwaltung Lobau/MA 49.

Unter musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Engelhartstetten fand eine Feierstunde statt; Dechant Rupert Zöchbauer segnete die neue Einrichtung. Bürgermeister Johann Feigl hob die Bedeutung des Standortes als Ausflugsziel hervor; endlich gäbe es hier wieder eine attraktive Besuchereinrichtung mit Gastronomie. Forstmeister DI Gottfried Pausch, Leiter des Nationalparkbetriebs Donau-Auen der ÖBf AG, schilderte die Entstehungsgeschichte des Projekts. Hochwassersicher gebaut und großzügig dimensioniert, werde die Au-Terrasse zukünftig vielen BesucherInnen als Verweilplatz zur Verfügung stehen. Für Nationalparkdirektor Mag. Carl Manzano ergänzt die neue Au-Terrasse ideal das Angebot an Besuchereinrichtungen in den Nationalpark-Gemeinden. Besonderer Dank gelte allen Partnern und Förderern, welche die Errichtung ermöglicht hatten.

Karin Kadenbach, NÖ Landesrätin für Naturschutz und Gesundheitswesen, lobte die Arbeit der Nationalparks Donau-Auen und Thayatal; diese leisteten einen wichtigen Beitrag zu Umweltbildung und Erholung. Gemäß dem Motto „Nehmen Sie sich Zeit für Naturerlebnis“



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

werde die neue Au-Terrasse die Möglichkeit zum Innehalten und zur Naturbeobachtung bieten.

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

Bundesrätin Michaela Gansterer überbrachte Grüße und Glückwünsche von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Für Sie persönlich als Hainburger Bürgerin und Tourismus-Obfrau bedeute die neue Einrichtung einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der Tourismus-Region Auland-Carnuntum; das Ziel sei, die Ausflugsregion Nummer eins in Niederösterreich zu werden.

Die Au-Terrasse als zweigeschossige Plattform nahe am Donauufer bietet einen Ausblick auf die Donau und die Flussauenlandschaft. Eingravierte Tierspuren am Boden geben Kunde von der Artenvielfalt der Donau-Auen. Tierstimmentische, betrieben mit einer Handkurbel, lassen Amphibien- und Vogelarten ertönen. Der Kiosk im ersten Geschoß bietet in der warmen Jahreszeit Erfrischungen; umfassende Nationalpark-Besuchereinformaton wird zur Entnahme bereitgestellt. Für durchreisende Fahrrad- und Bootswanderer besteht die Möglichkeit zum Übernachten auf der Lagerwiese.

Der Kiosk ist bis 30.9. täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr geöffnet!
Information: Pächterin Eva Hye, Tel. 0664/482 92 14